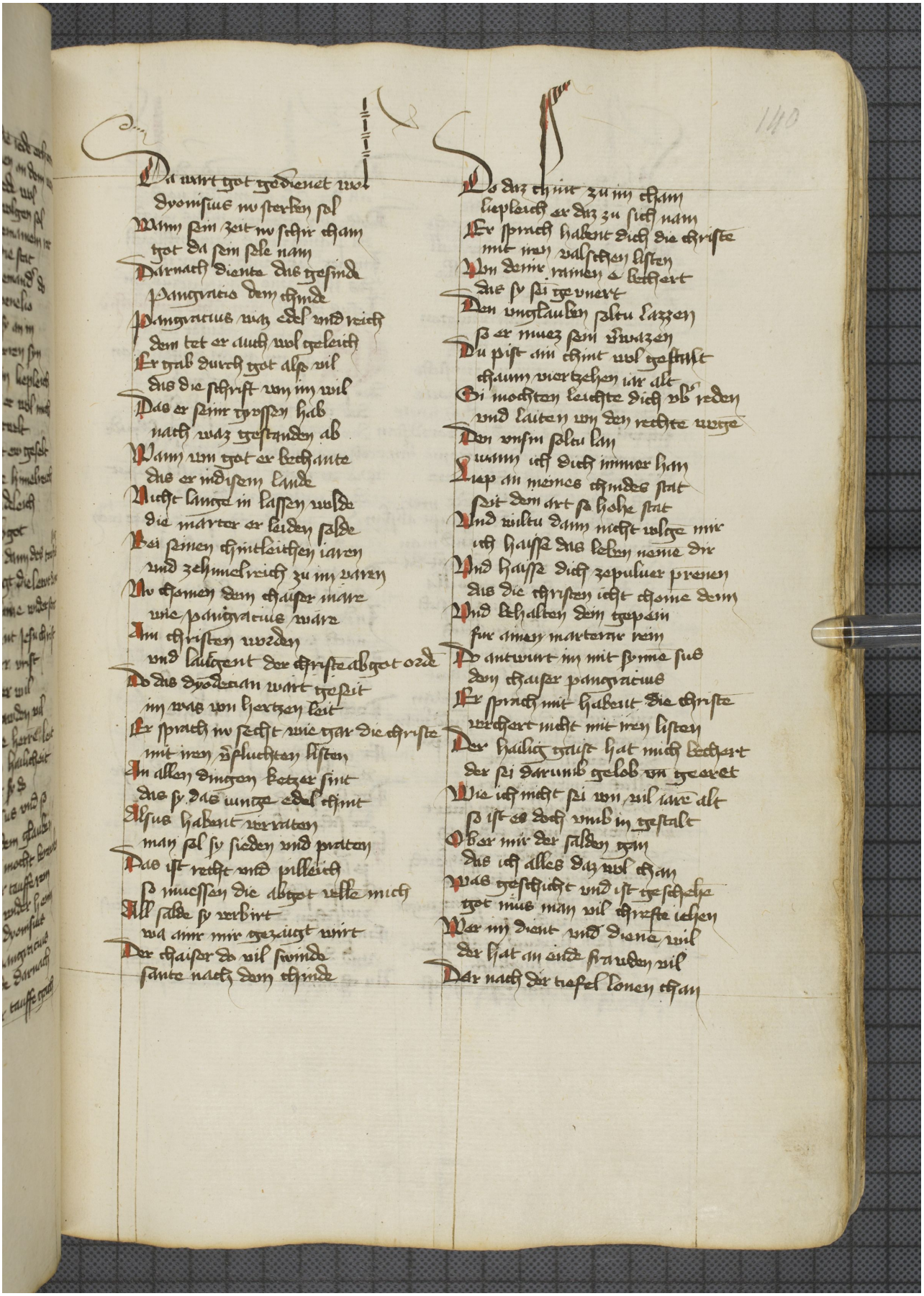
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35049
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



140

Da wart got gedienet wol
dyonisius wo sterben sol
Wann sein zeit wo sehr cham
got da sein sele nam
Darnach diente das gesind
pangratius dem chinde
Pangratius was edel und reich
dem tet er auch wol geleich
Er gab durch got alp vil
das die schrift von im wil
Das er seiner gesper hab
nach waz gestunden ab
Wann von got er bekhante
das er in disem lande
Nicht lange in lassen wolde
die marter er leiden solde
Bei seinen chintleutten iaren
und zehmelich zu im varen
Wo chamen dem chaiser mare
wie pangratius wäre
Im christen werden
und laugent der christe abgot orde
Do das dyoclecian wart gesait
im was von hertzen leit
Er sprach wo sechst wie gar die christe
mit irer verfluchten listen
In allen dingen ketzer sint
das sy das untze edel chint
Alsus habent verratten
man sol sy sieden und pratten
Das ist recht und billeich
so muessen die abgot velle mich
All salde sy verbirt
wa dir mir gezaugt wirt
Der chaiser do vil swinde
sante nach dem chinde

Do diz chint zu im cham
liepleich er diz zu sich nam
Er sprach habent dich die christe
mit irer valschen listen
Von deine rainen a bekhert
das sy sei gevnert
Den unglauben alten lazzen
so er muez sein vurizzen
Du pist ein chint wol gestalt
chaum viertzehen iar alt
Ei mochsten leichte dich vb reden
und lauten von den rechte wege
Den unsm salen lan
wann ich dich immer han
Lap an meines chindes stat
seit dem dirt so hohe stat
Und wiltu dann nicht volge mir
ich haisse das leben name dir
Und haisse dich zepuluer prennen
das die christen icht chome dem
Und behalten den gepain
fur dinen marterre rein
Do antwurt im mit synne sus
dem chaiser pangratius
Er sprach mit habent die christe
verchert nicht mit irer listen
Der hailig geist hat mich bekhert
der sei darumb gelob vn geeret
Wie ich nicht sei von vil iare alt
so ist es doch umb in gestalt
Oberr mir der salden gan
das ich alles diz wol chan
Was geschicht und ist geschehe
got mus man vil chreste iehen
Wer im dient und diene vil
der hat an eide freuden vil
Der nach der trafel lonen chan